



# Dorfverein Rüti



## Protokoll der 2. HV vom 23. März 2012

### Traktanden (gemäss Statuten)

#### 1. Begrüssung

Der Vorsitzende Mathias Vögeli begrüsst um 20.00 Uhr die 38 anwesenden Mitglieder zur 2. Hauptversammlung im 1. Stock der Mehrzweckhalle in Rüti. This verliest als erstes die Mitglieder, die sich für die HV entschuldigt haben. Dann begrüsst er auch Kurt Reifler, Departementsvorsteher Gesellschaft und Tourismus Glarus Süd. Mit der Traktandenliste sind alle einverstanden.

#### 2. Wahl Stimmzählerin/Stimmzähler

Als Stimmzähler wird Walter Albert einstimmig gewählt.

#### 3. Genehmigung Protokoll der 1. HV vom 04. März 2011

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und dem Verfasser Beat Zahner verdankt.

#### 4. Genehmigung des Jahresberichts 2011

Das Jahresprogramm wurde an der Hauptversammlung 2011 genehmigt und umfasste folgende Aktivitäten.

- |  |  |
|--|--|
| 29. Mai 2011                               | Ausflug nach Betlis (nur bei schönem Wetter)<br>Das Zugsbillett von Rüti nach Weesen retour übernimmt der Dorfverein.  |
| 30. Juni 2011                              | Ständchen der Harmoniemusik Schwanden auf dem Schulhausplatz mit Festwirtschaft<br>Treffpunkt ab 19.00 Uhr (nur bei gutem Wetter)                            |
| 20. August 2011<br>(!!16. Juli entfällt!!) | Brätlen im Erlenberg<br>Treffpunkt 17.00 Uhr bei der Feuerstelle im Erlenberg.<br>Die Grillauflage ist selber mitzubringen, für Getränke ist gesorgt.        |
| 17. September 2011                         | Putz- und Geselligkeitstag<br>Treffpunkt 09.00 Uhr bei der Mehrzweckhalle  |
| 31. Dezember 2011<br>(20 Jahre)            | Jubiläums - Silvesterschellen / Neujahrsapéro<br><br>Treffpunkt Apéro 24.00 Uhr beim Schulhausbrunnen<br>Treffpunkt für die Schellner 23.00 Uhr Chaletgarage |

Das vorliegende Jahresprogramm konnte ohne Änderungen durchgeführt werden. Nach der gut besuchten Hauptversammlung vom 04. März 2011, es nahmen 31 Mitglieder an der HV teil, wagten wir uns am 29. Mai 2011 bei schönstem Wetter auf den Ausflug nach Betlis. Eine frohgelaunte Schar fuhr mit dem Zug nach Ziegelbrücke und anschliessend mit dem Bus nach Weesen. Grüppchenweise wanderten wir dann nach Betlis und erkundeten die verschiedenen Sehenswürdigkeiten bis hin zum Seerenbachfall, wo uns der starke Geruch des Bärlauchs in die Nase stach. Unter einer grossen Linde in der Wirtschaft Burg Strahlegg verköstigten wir uns. Obwohl es ein wunderbarer Tag war, wären wir froh gewesen, wenn der Baum an diesem Tag etwas mehr Sonne durchgelassen hätte. Leicht fröstelnd machten wir uns Mitte Nachmittag auf den Rückweg nach Weesen. Schon nach wenigen Schritten waren wir dann wieder aufgewärmt und am Schluss wurde es dann nochmals so richtig heiss.

Am 30. Juni durften wir die Klänge der Harmoniemusik Schwanden auf dem Schulhausplatz geniessen. Eine grosse Anzahl Leute erfreute sich den rassigen Stücken und mit dem Betrieb einer kleinen Festwirtschaft wurde dieser Anlass zu einem kleinen Musikantenstadel. Ganz nach dem Motto; „Musik erfreut das Herz“.

Einen wunderschönen Sommerabend hatten wir auch für das Bräteln im Erlenberg ausgelesen. Einige der Teilnehmer nahmen die Fahrgelegenheit war und andere gingen auf Schusters Rappen hinauf zur Feuerstelle. Einzelne waren bald in Braunwald angelangt!!!! Vermeintlich wollten sie eine Abkürzung nehmen und verpassten so dann die Abzweigung. Schlussendlich kamen aber alle gesund und munter, vielleicht etwas müde und verschwitzt oben an und wir verbrachten zusammen einen gemütlichen Abend an der Feuerstelle mit interessanten Gesprächen.

Auch der Putztag am Bettagsamstag war wieder ein voller Erfolg und eine grosse Schar Leute stellten sich den Anforderungen und schufteten was das Zeug hielt. Die Seniorenturngruppe verköstigte uns anschliessend wie gewohnt hervorragend und so konnten die müden Arbeiter bei Speis und Trank wieder aufgepäppelt werden. Ein Dank gilt auch der Gemeinde Glarus Süd, welche die Auslagen für die Verköstigung der Helferschar übernahm.

Zum Abschluss des Jahresprogramms folgte dann noch der härteste Brocken. Unter den widrigsten Wetterbedingungen, das heisst bei strömendem Regen zogen wir anlässlich des Silvesterschellens übrigens bereits zum 20 igsten Mal durch das Dorf. Trotz des schlechten Wetters wagten sich erstaunlich viele Dorfbewohner, Ferienhausbesitzer und Gäste an den Brunnen beim Schulhaus um miteinander auf das neue Jahr anzustossen. Den 16 wackeren Schellnern und der Glühweinköchin Sonja Weidmann sei an dieser Stelle nochmals bestens gedankt.

Zwei Jubilaren durften wir zum Geburtstag die besten Wünsche und ein kleines Geschenk vom Dorfverein überbringen. Am 24. April 2011 überbrachten Rolf Huber und Kurt Staiger die besten Wünsche und einen guten Tropfen an Ernst Seibert zum 85 igsten Geburtstag und Heidi Seibert und Thomas Wey durften Frau Käthi Bissig am 17. März 2012 ein kleines Präsent und die besten Wünsche zum 95 igsten Geburtstag ins Alters- und Pflegeheim nach Schwanden überbringen.

Den drei Achtzigjährigen David Schindler, Sand, Emil Tresch, Huob und Werner Staiger, Hauptstrasse, gratulierten wir via Homepage zu ihren runden Geburtstagen.

An dieser Stelle wünschen wir allen Jubilaren nochmals alles Gute, gute Gesundheit und viel Erfreuliches.

Am 09. Februar 2012 erhielt ich ein Mail von einer gewissen Marica Hefti, wohnhaft in Colorado Springs USA. Sie teilte mir mit, dass Sie von 1947 bis 1954 im Ratsherrenhaus in Rütli wohnten. Ihre Eltern waren Dr. Paul und Martha Hefti . Gemäss Rückfrage bei älteren Rütener waren das Auslandschweizer, welche nach dem Krieg von Ungarn in die Schweiz kamen und im Ratsherrenhaus eine Pelznäherei betrieben.

Frau Marica Hefti hat übrigens unsere Homepage bewundert und mitgeteilt, dass dies eine schöne und freundliche Seite sei. Sie wird übrigens im Spätsommer zusammen mit ihrer Schwester nach Rütli kommen.

Mit diesen Ausführungen beschliesse ich den Jahresbericht.

Unser Vize Rolf Huber nimmt auch noch kurz Rückblick auf die Anlässe im 2011. Herzlichen Dank an This für seinen Einsatz und die Präsidentschaft.

Der Jahresbericht wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

## **5. Genehmigung der Jahresrechnung 2011**

Unser Kassier Kurt Staiger präsentiert die Jahresrechnung 2011 und gibt die einzelnen Zahlen bekannt. Die Jahresrechnung 2011 wird auch verteilt und konnte von jedem eingesehen werden. Die Jahresrechnung 2011 wird einstimmig angenommen. Auch die Rechnungsprüfung durch unsere Revisoren Heidi Seibert und Jacques Jenny ergab keine Beanstandung.

Kurt gibt weiter bekannt, dass der Dorfverein zur Zeit 20 Einzelmitglieder und 47 Familienmitglieder zählt. CHF 925.00 haben wir von der Gemeinde Glarus Süd wieder als Beitrag erhalten. Besten Dank.

## **6. Statutenänderungen**

Statutenänderungen wurden keine beantragt.

## **7. Jahres- /Tätigkeitsprogramm 2012**

Der Dorfverein hat sich vorgenommen, die Anlässe für 2012 wieder im gleichen Rahmen wie 2011 durchzuführen. Allerdings ist der Dorfverein bereit, bei Bedarf noch einen zusätzliche Anlass reinzunehmen, z.B. eine Besichtigung der Baustelle Linthal 2015.

Folgende Anlässe sind für 2012 geplant:

Datum:

Anlass:

03. Juni 2012

Ausflug nach Amden/Walau  
(nur bei schönem Wetter)

	Billette von Rüti nach Amden/Walau retour übernimmt der Dorfverein
28. Juni 2012	Ständchen der Harmoniemusik Schwanden auf dem Schulhausplatz mit Festwirtschaft Treffpunkt ab 19:00 Uhr (nur bei schönem Wetter)
18. August 2012	Bräteln im Erlenberg Treffpunkt 17:00 Uhr bei der Feuerstelle im Erlenberg. Die Grillauflage ist selber mitzubringen, für Getränke ist gesorgt. (nur bei schönem Wetter)
15. September 2012	Putz- und Geselligkeitstag Treffpunkt 09:00 Uhr bei der Mehrzweckhalle
31. Dezember 2012	21. Silvesterschellen / Neujahrsapéro Treffpunkt Apéro: 24:00 Uhr beim Schulhausbrunnen Treffpunkt für die Schellner: 23:00 Uhr bei der Châletgarage

Das Jahresprogramm 2012 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Der Dorfverein wird auch im Jahre 2012 allen Jubilaren ab 85 (alle 5 Jahre) nebst den Gratulationen via Homepage mit einem Besuch persönlich gratulieren und ein kleines Präsent überreichen. Den 80jährigen wird via Homepage gratuliert.

## **8. Festsetzen der Mitgliederbeiträge**

Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert, d.h.

Fr. 30.00 für Einzelmitglieder

Fr. 50.00 für Familien

Die Jahresbeiträge werden von der Versammlung einstimmig angenommen.

## **9. Festsetzung der Ausgabenkompetenz**

Die vorgeschlagene Ausgabenkompetenz für den Vorstand von CHF 2,000.00 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

## **10. Anträge**

Keine

## **11. Wahl der Präsidentin/des Präsidenten und weiteren Mitgliedern des Vorstandes sowie Rechnungsrevisorinnen/Rechnungsrevisoren**

Der Präsident, die weiteren Mitglieder des Vorstandes sowie die Rechnungsrevisorin und der Rechnungsrevisor werden einstimmig wieder gewählt.

Aus beruflichen Gründen hat Oliver Höflich den Rücktritt aus dem Vorstand gegeben. This dankt ihm für die geleistete Arbeit.

Der Vorstand kann zwischen 5 und 9 Mitgliedern variieren. Nach dem Rücktritt von Oliver Höflich sind wir noch immer 6 Mitglieder. Oliver Höflich wird zurzeit nicht ersetzt.

## 12. Umfrage

Bruno Muhl: Er hätte kürzlich einen Zettel erhalten von der Gemeinde Glarus Süd. Im Sättliboden soll neue Industrie entstehen. Soll dieser schöne Platz von der Industrie zerstört werden? This Vögeli hat keine genaue Kenntnis davon.  
Kurt Reifler bedankt sich für die Einladung zur HV. Er meint, dass die Infrastruktur und Erreichbarkeit verbessert werden soll. Er hat einen guten Eindruck vom Dorfverein, dass im Dorf etwas unternommen wird. Wir seien auf einem guten Weg. Er findet es richtig, dass es Dorfvereine gibt. Und dass die Vereine eine Stimme haben. Die Unterstützungen für die Vereine (Jahresbeiträge) werden jedenfalls weitergeführt. Zur Frage von Bruno. Festgelegt ist noch gar nichts. Es wurde mit dem Büro Aliesch in Chur mal vorgespurt. Darum auch die Orientierungsversammlung vom 24.02.2012. Zur Örtlichkeit der Industrie in Rüti ist noch nichts festgelegt. Aber grundsätzlich könne er die Frage auch nicht abschliessend beantworten. Die Frage ist auch, ob die stillgelegten Industriegebäude genutzt werden könnten.

Sonja Weidmann hat Kenntnis von einem touristischen Zentrum, das in Rüti entstehen soll. Ist aber niemandem bekannt. Raum Schwanden-Mitlödi wäre eher eine Variante.

Unser Präsident This Vögeli bedankt sich bei Kurt Reifler für die Ausführungen. Im Moment sehe es aber nicht danach aus, dass in Rüti neue Industrie entstehen soll. Es könnten höchstens die brachliegenden Industriegebäude in Rüti genutzt werden. This sieht eher eine Entwicklung im Bau von Einfamilienhäusern mit Wohnqualität.

Die Festgarnituren, welche in der Garage der IG Skilift untergebracht sind, werden weiterhin durch den Dorfverein betreut. In Verdankenswerterweise hat sich Max Hablützel für die Ausgabe und Rücknahme an Vereine und Private zur Verfügung gestellt.

Auch der Blumenschmuck im Dorf wäre auch wieder ein Thema. Ob das Linthal-Tourismus an die Hand nimmt?

Der Präsident This Vögeli bedankt sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit im Dorfverein im vergangenen Jahr.

Alle Traktanden konnten zügig behandelt und die Hauptversammlung bereits um 20:55 Uhr geschlossen werden.

Nach der HV lud der Dorfverein zu einem Apéro, der vom Dorfverein spendiert wurde, was die Anwesenden zu schätzen wussten.

Einige Anwesende verfolgten interessiert den Bildervortrag von Thomas Weys grosser Reise mit dem Handbike, die ihn über Frankreich, Spanien, Luxemburg und wieder zurück in die Schweiz führte.

Rüti, 24. März 2012 / bz